

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 331**

**19-11654**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Straßenverkehr in der Nordstraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

06.09.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 331 Nordstadt (zur Beantwortung)

19.09.2019

Status

Ö

### Sachverhalt:

Von Anwohnern an uns herangetragen und aus Inanspruchnahme ist festzustellen, dass das in der Nordstraße geltende Tempo 30 nicht eingehalten wird!

Insbesondere während der Bauarbeiten im Zuge der Hamburger Straße und des Ringes wurde die Nordstraße als Ausweichroute genutzt. Nach Aufhebung der Baustellen ist der Ausweichverkehr nur unwesentlich zurückgegangen (Gewöhnungseffekt)! Das derzeitige Verkehrsaufkommen, auch durch LKW, ist für diese schmale Straße viel zu hoch, Ein- und Ausparken sowie Überqueren der Nordstraße ist zeitweise fast unmöglich! Die Schilder für Tempo 30 sind fast nicht im Sichtbereich angebracht und dadurch schwer zu erkennen. Wir fragen deshalb die Verwaltung, was sie vorzunehmen gedenkt, um diesen unhaltbaren Zustand zu verbessern:

- ist die Möglichkeit die 30`er-Schilder besser zu platzieren und mobile oder feste Geschwindigkeitskontrollen angedacht?
- sind weitere Verkehrsbeschränkungen möglich, eventuell eine Teil-Einbahn-Möglichkeit zwischen Geysstraße und NETTO?
- kann die Nordstraße als Anliegerstraße zwischen Geysstraße und Luftschifferweg/Bültenweg umgewidmet werden?

gez.

Peter Kranz

### Anlagen:

keine